

Wer kennt diesen Mann?

Betrüger gibt sich als Makler aus und erleichtert Ehepaar um mehrere tausend Euro



Freitag, 10. März 2017 – Hannover (wbn). Dieser Betrüger gibt sich als Makler aus. Er erschlich sich so einen fünfstelligen Betrag eines Ehepaares (71 und 77 Jahre alt). Die Polizei sucht den vermeintlichen Makler nun mit einem Phantombild.

Das geschädigte Ehepaar hatte im Internet zwei Häuser zum Kauf angeboten, woraufhin sich der falsche Makler meldete. Nach einer Besichtigung und dem Aufsetzen eines Kaufvertrags durch einen Notar, wurde ein Treffen am Hauptbahnhof Hannover ausgemacht. Dort sollte die Übergabe der Maklergebühren stattfinden. Nach der Übergabe flüchtete der Mann in ein silbernes VW Golf oder Polo und verschwand. Der Täter ist rund 40 bis 45 Jahre alt, rund 170 Zentimeter groß, schlank gepflegt und hat graumelierte Haare und helle Haut. Der falsche Makler trug an diesem Tag einen Drei-Tage-Bart, eine Brille und war mit einem beigen Trenchcoat bekleidet.

(Zum Bild: Wer kennt diesen Mann? Das Phantombild zeigt den vermeintlichen Makler, der eine Ehepaar um mehrere tausend Euro betrog. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hannover:

„Die Polizei sucht mit einem Phantombild nach einem Mann, der im Verdacht steht, ein Ehepaar

Hannover: Betrüger gibt sich als Makler aus und erleichtert Ehepaar um mehrere tausend Euro

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 10. März 2017 um 13:59 Uhr

(71 und 77 Jahre alt) um einen fünfstelligen Betrag betrogen zu haben, in dem er sich als Makler ausgab.

Anfang Dezember hatten die Geschädigten zwei Häuser in Braunlage im Internet zum Verkauf angeboten. Zu dieser Zeit nahm der Täter telefonisch Kontakt zu ihnen auf und gaukelte Kaufinteresse vor. Nach mehreren Telefonaten wurde ein Treffen zur Besichtigung der Häuser in Braunlage vereinbart. Der Mann, der sich als Makler ausgab, hatte sich während seines Besuchs in einem Hotel in Braunlage eingemietet. Nach seiner Abreise wurde durch einen Notar der Eigentümer ein Kaufvertrag aufgesetzt und für den 16.02.2017 ein Treffen zur Übergabe der Maklergebühren durch das Ehepaar am Hauptbahnhof Hannover ausgemacht. Gegen 12:30 Uhr erschien der Täter in dem verabredeten Cafe und begleitete die Senioren anschließend zu ihrem Wohnmobil, das in der Roscherstraße geparkt war. Danach begab sich das Trio wiederrum in ein Cafe in der Joachimstraße. Dort wurde der Betrüger plötzlich hektisch und verlangte das Geld. Völlig überrumpelt gab die 71-Jährige ihm den Umschlag. Anschließend rannte der Betrüger weg und stieg zu einem Mittäter in einen silberfarbenen VW Polo oder Golf, der gerade vorgefahren war, und flüchtete. Die Opfer erstatteten daraufhin eine Anzeige bei der Polizei. Der angebliche "Makler" ist 40 bis 45 Jahre alt, etwa 1,70 Meter groß, schlank, gepflegt, hat graumelierte Haare und helle Haut. Beim Treffen am Bahnhof trug er einen Drei-Tage-Bart, eine Brille und war mit einem beigen Trenchcoat bekleidet. Zeugenhinweise nimmt die Polizeiinspektion Mitte unter der Rufnummer 0511 109-2820 entgegen.“